

Name: Vorname: Matr.-Nr.:

Technische Universität München
Fakultät für Informatik, I-16
Dr. Stefanie Demirci

SoSe 2017
7. Juni 2017

Probeklausur zu Algorithmen und Datenstrukturen

Allgemeine Hinweise

- Die Angabe besteht aus 2 Seiten. Stellen Sie sicher, dass Ihr Exemplar vollständig ist, und **prüfen Sie alle Seiten auf Aufgaben!**
- Sie haben 45 Minuten Zeit für die Bearbeitung der Aufgaben, von 09:45 bis 10:30 Uhr.

Aufgabe 1 Rechnen mit Landau-Symbolen

(4 Punkte)

Untersuchen Sie, ob folgende Behauptung wahr ist und zeigen Sie Ihre Aussage.

$$\frac{1}{2}n^2 - 3n + 4 = O(n^3)$$

Aufgabe 2 Boolesche Logik

(4 Punkte)

Zeigen Sie, dass der logische Ausdruck $a \Rightarrow b$ identisch ist mit $\neg a \vee b$.

Aufgabe 3 Zahldarstellung

(4 Punkte)

Konvertieren Sie die Zahl 7_{10} in eine 4-bit Binärzahl. Berechnen Sie dann das 2-Komplement dieser 4-bit Binärzahl. Warum lässt sich das entstandene Bitmuster in der 2-Komplement-Darstellung als negative Zahl interpretieren?

Aufgabe 4 Sequentielle Liste

(2 Punkte)

Gegeben sei ein Feld A implementiert als sequentielle Liste (Array). Was ist die Komplexität der Einfüge-Operation `insert` und der Zugriffs-Operation `elementAt`?

Aufgabe 5 Stack

(3 Punkte)

Nennen Sie kurz *eine* Methode, um den abstrakten Datentyp Stack mittels elementarer Datenstrukturen zu implementieren. Was sind dann jeweils die Komplexitäten der Operation `push` und `pop`?

Aufgabe 6 Fibonacci-Folge, Verifikation

(6 Punkte)

Die Fibonacci-Folge $(f_n)_{n \in \mathbb{N}}$ ist rekursiv definiert als:

$$\begin{aligned} f_1 &= f_2 = 1 \\ f_n &= f_{n-1} + f_{n-2} \end{aligned}$$

Nachfolgend ist die aus der Vorlesung bekannte iterative Implementierung nach dem Prinzip der dynamischen Programmierung angegeben als Funktion **fib**(n).

fib(n):

```
fib = leeres Feld;
fib[1] = 1; fib[2] = 1; k = 3;
while ( $k \leq n$ ) {
    fib[k] = fib[k-1] + fib[k-2];
    k = k + 1;
}
return fib[n];
```

- Geben Sie jeweils eine geeignete Vor- und Nachbedingung der Funktion **fib**(n) an!
- Geben Sie eine geeignete Schleifeninvariante P für die **while** ($k \leq n$) { ... } Schleife an!
- Welche drei Bedingungen müssen überprüft werden, damit die Korrektheit der **while** Schleife mittels der Invariante P gezeigt werden kann? Zeigen Sie, dass diese drei Bedingungen in diesem Fall erfüllt sind!

Aufgabe 7 Sortieren

(8 Punkte)

- Geben Sie einen Sortier-Algorithmus an, der im Mittel mit Komplexität $O(n \log n)$ sortiert! Nach welchem Algorithmen-Muster wurde dieser Algorithmus entworfen?
- Gegeben sei eine bereits sortierte Liste von natürlichen Zahlen der Länge n . In diese Liste soll nun ein weiteres Element einsortiert werden. Schlagen Sie einen möglichst effizienten Algorithmus für diese Aufgabe vor und geben Sie dessen Komplexität an.
- Skizzieren Sie (durch Angabe des Zustandes nach jedem Durchlauf der Hauptschleife), wie der *Selection Sort* die folgende Zahlenreihe sortieren würde!

5, 1, 9, 3, 8, 6, 4, 7